

Presseinformation

Nr. 38/2019

20.05.2019 – MPo

Vertrauen der Patienten ist oberstes Gut

Prof. Dr. Bernhard Ruf ist neuer Fürsprecher für Patienten

Patienten am Klinikum St. Georg haben ab sofort die Möglichkeit, sich an einen neutralen Ansprechpartner zu wenden. Prof. Dr. Bernhard Ruf übernimmt nach seiner langjährigen Tätigkeit als Leitender Chefarzt nun die Aufgabe des Ombudsmanns. Als unabhängiger Fürsprecher wird er zwischen Patienten, Angehörigen und Medizinern vermitteln.

Das Klinikum St. Georg führt das Ehrenamt des Ombudsmann neu ein. „Unser Lob- und Beschwerdemanagement hat sich in den letzten drei Jahren sehr gut entwickelt. Aber wir merken, dass es immer wieder Fälle und Anliegen gibt, in denen gerade die medizinische Expertise gefragt ist, um Sachverhalte gezielt zu klären“, führt Dr. Iris Minde, Geschäftsführerin des Klinikums aus. „Nur wenige Ereignisse im Leben sind so einschneidend wie die einer Krankheit. Und in dieser besonderen Situation begeben sich Patienten mit einem hohen Vorschuss an Vertrauen in die Hände von Ärzten und Pflegekräften – Menschen, die sie bisher nicht kannten. Dies ist eine besondere Situation, die sich sonst im täglichen Leben kaum wiederfindet“, schildert Prof. Ruf seine Sicht auf seine neue Aufgabe. Er sieht das Vertrauen in die Ärzte und Pflegekräfte als notwendige Basis, da die Mehrzahl der Patienten die komplexen und komplizierten Handlungen und Vorschläge der modernen Medizin nicht überblicken können. Es ist die Aufgabe der Mediziner, das entgegengebrachte Vertrauen jeden Tag aufs Neue zu rechtfertigen, indem Erkrankungen und Maßnahmen zur Heilung ausführlich erklärt werden. In den meisten Fällen gelingt dies. „Jedoch gibt es immer wieder Situationen, in denen sich Patientinnen und Patienten nicht ausreichend aufgeklärt und verstanden fühlen. Für Beschwerden, die den Klinikaufenthalt betreffen, ist zunächst das Lob- und Beschwerdemanagement zuständig. Bei komplizierten medizinischen Fragestellungen oder nicht befriedigender Auskunft stehe ich als Ombudsmann zur Verfügung“, ergänzt Ruf.

Prof. Ruf ist über das Lob- und Beschwerdemanagement des Klinikums unter Tel.: 0341-4400 oder per E-Mail: patientenecho@sanktgeorg.de erreichbar.

Zeichen: 2.165 (inkl. Leerzeichen)

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe gehört zu den größten und traditionsreichsten Gesundheitseinrichtungen in Mitteldeutschland. Jährlich werden rund 42.000 Patienten stationär sowie teilstationär versorgt und zudem rund 125.000 Patienten ambulant behandelt. Die Anzahl der operierten Patienten liegt bei jährlich ca. 21.000.

Die Unternehmensgruppe mit ihren sieben Tochtergesellschaften und vier Krankenhausstandorten – der Unternehmenssitz sowie zwei weitere befinden sich in Leipzig und einer in Wernsdorf – beschäftigt rund 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und setzte im Jahr 2017 265 Millionen Euro um.

Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig bildet das Klinikum Medizinstudenten aus. In der Medizinischen Berufsfachschule erlernen über 250 Auszubildende einen Pflegeberuf.

Gesellschafter des Klinikums St. Georg, dessen Geschichte mehr als 800 Jahre zurück reicht, ist die Stadt Leipzig.

www.sanktgeorg.de